

Presseinformation

27. Februar 2024

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von „S' wär ned Wien, wenn ...?“ bis „A Tribute to Fats Domino“

„S' wär ned Wien, wenn ...?“ heißt es morgen, Mittwoch, 28. Februar, ab 19.30 Uhr im Max-Reinhardt-Foyer der Bühne Baden, wenn Benno Schollum, Stephan Paryla Raky und Albert Sassmann als Die 3 Charmeure Lieder und Texte von Johann Schrammel, Hermann Leopoldi, Gustav Pick, Robert Stolz, Ignaz Franz Castelli, Anton Kuh, Fritz Grunbaum u. a. zu Gehör bringen. Am Samstag, 2. März, folgt ab 15 Uhr „Lachen ist gesund - nicht nur für Katz' und Hund“, ein Kinder-Kissen-Konzert für junges Publikum ab vier Jahren. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22522, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Im Beethovenhaus Baden wiederum gibt das Ensemble Wiener Cammerstyl - Peter Hudler am Cello und Christoph Meier am Hammerklavier – am Donnerstag, 29. Februar, ab 19 Uhr das Konzert „Beethovens vergessene Rivalen“ mit Werken von Johann Nepomuk Hummel, Joseph Woelfl und Anton Eberl. Nähere Informationen und Karten unter 02252/86800-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Im Theater am Steg in Baden indes widmet sich die Band Global Glue beim nächsten „Jazz Café Project“ am Donnerstag, 29. Februar, ab 19 Uhr ausgewählten Standards aus Swing, Latin und Funk. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/86800-522 und e-mail cornelia.znoy@baden.gv.at.

Ebenfalls am Donnerstag, 29. Februar, bringen Marcus Bittner, Paul Müller und Markus Rischawy, die Weinviertel Brothers, ab 20.30 Uhr in der „babü“ in Wolkersdorf ein Volksmusik-Crossover auf die Bühne. Nähere Informationen und Karten in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/4304, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und www.babue.com.

Am Donnerstag, 29. Februar, kommt es auch im Cinema Paradiso Baden zu einer ganz besonderen Premiere, wenn ab 20 Uhr Stubnblues 2Punkt0 erstmals auftritt und die Musik von Willi Resetarits weiterleben lässt. Im Cinema Paradiso St. Pölten wiederum spielen am Donnerstag, 29. Februar, ab 20 Uhr die Gravögl -

Presseinformation

Thomas Gravogl, Gerald Schaffhauser, Richard Langauer und Johannes Forstreiter - Mostviertler Mundart-Folk. Am Samstag, 2. März, heißt es hier dann mit Triolino bei zwei Jeunesse-Konzerten ab 13.30 und 15 Uhr für ein junges Publikum ab drei Jahren „Doppelt hält besser“. Nähere Informationen und Karten für Baden unter 02252/256225 und www.cinema-paradiso.at/baden bzw. für St. Pölten unter 02742/2140 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.

Am Freitag, 1. März, macht das Internationale Akkordeon Festival 2024 Station in der Bühne Purkersdorf und präsentiert ab 19.30 Uhr ein Konzert von Wondrak.Lindschi. Nähere Informationen und Karten unter 02231/64853 bzw. 0664/4166633, e-mail office@die-buehne.at und www.die-buehne-purkersdorf.at.

In der Bühne im Hof in St. Pölten gibt es am Freitag, 1. März, ab 19.30 Uhr ein weiteres Konzert von Stubnblues 2.0. Nähere Informationen unter 02742/908050, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/908080-600 und e-mail karten@buehneimhof.at.

Am Freitag, 1. März, geben auch Norbert Schneider und Band ab 19 Uhr im Kronen Kino Mistelbach ein „film.kunst.kino-Konzert“. Nähere Informationen und Karten unter e-mail office@filmkunst kino.at und www.kronenkino.at.

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk präsentiert sich Aliosha Biz am Freitag, 1. März, ab 20 Uhr mit einer kabarettistisch-musikalischen Mischung als „Der Fiddler ohne Ruf“. Am Sonntag, 3. März, folgt ab 11 Uhr der Jazzbrunch „Nirgendwo und Überall“ mit Paula Barembuem und dem Trio Infernal. Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/54060, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

Am Samstag, 2. März, gastieren ab 19.30 Uhr im Alten Depot in Mistelbach Betty Semper & The Fonvibrators. Nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach unter 02572/3955, e-mail office@altesdepot.at und www.erste-geige.at.

Ebenfalls am Samstag, 2. März, treten ab 19 Uhr im Kammgarnsaal Möllersdorf Günter Lanz und Christoph Szabo mit „Udo Jürgens. Seine größten Hits“ auf. Nähere Informationen und Karten unter 02252/508521-10 und e-mail tickets@traiskirchen.gv.at.

Im Rahmen der „St. Pöltner Meisterkonzerte“ stehen am Sonntag, 3. März, im Dom zu St. Pölten „Mystik & Klangpracht im Dom“ auf dem Programm: Ab 18.30 Uhr bringen dabei Ludwig Lusser an der Orgel und Philipp Kronbichler am Klavier

Presseinformation

Kompositionen von Johann Sebastian Bach und Olivier Messiaen zur Aufführung. Nähere Informationen und Karten unter 02742/333-2601, e-mail karten@st-poelten.gv.at und www.meisterkonzerte-stp.at.

Beim 21. Benefizkonzert des Lions Clubs Weinviertel Nord im Staatzer VAZ Prof. Anton Kornherr Musikerheim sind am Sonntag, 3. März, ab 16 Uhr die Big Band der Stadtkapelle Laa unter Kapellmeister Franz Hiesberger und die Sängerin Boglarka Babiczki zu hören. Karten u. a. beim Gemeindeamt Staatz unter 02524/2212-13; nähere Informationen unter www.vaz-staatz.at.

Bei der Matinée „Brilliant Youth & Great Kids“ zeigen am Sonntag, 3. März, besonders begabte Jungmusikerinnen und –musiker der Musikschule Krems unter der Leitung von Astrid Fröhlich ihr Können. Beginn im Konzertsaal der Musikschule Krems ist um 11 Uhr; Eintritt: freie Spende; nähere Informationen unter www.krems.at/musikschule.

Am Montag, 4. März, intoniert das Tonkünstler-Orchester unter Riccardo Frizza ab 19.30 Uhr im Festspielhaus St. Pölten Michail Glinkas Ouvertüre zur Oper „Ruslan und Ludmilla“, das Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 a-moll op. 77 von Dmitri Schostakowitsch und Giuseppe Martuccis Symphonie Nr. 1 d-moll op. 75; Solist ist Sergei Dogadin an der Violine. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/908080-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

„Classic meets Jazz“ heißt es am Dienstag, 5. März, im Haus der Kunst in Baden, wenn der Pianist Robert Werner ab 19 Uhr Eigenkompositionen sowie Melodien aus Klassik und Jazz von Wolfgang Amadeus Mozart, George Gershwin u. a. interpretiert. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Schließlich öffnet am Dienstag, 5. März, auch das Traiskirchner Jazzcafé im Ristorante Pierino seine Pforten für „A Tribute to Fats Domino“ mit Herbert Novacek, Konstantin Schmid, Bernhard Rabitsch und Rudi Staeger. Beginn ist um 19 Uhr; Eintritt: freie Spende. Nähere Informationen und Reservierungen unter 02252/57227 und e-mail info@ristorante-pierino.at.